



VEREIN DER  
FREUNDE DES  
TIERGARTEN  
SCHÖNBRUNN

# Schönbrunner **Tiergarten Journal**

**TIERE  
BRAUCHEN  
FREUNDE!**

20  
VEREIN DER FREUNDE DES  
TIERGARTEN SCHÖNBRUNN  
JAHRE

Heft 1 • 21. Jahrgang  
Lfnr. 78 • März 2012  
ISSN 1025-7314

**"Franz-Josef-Land"**  
Die neue Eisbärenanlage

Aktuelles aus dem  
Tiergarten Schönbrunn

Habichtskauz  
(Illustration: Martin Huxter)



**Zootiere sind Botschafter  
ihrer bedrohten Artgenossen  
im Freiland.**

Sie helfen uns, möglichst viele Menschen für die Welt der Tiere zu begeistern und ihr Bewusstsein für Natur- und Artenschutz zu fördern. Gerade in der Großstadt sind Tiergärten ein Fenster zur Natur. Deshalb ist es besonders erfreulich, dass sich Tiergärten weltweit und auch in unserem Land steigender Beliebtheit erfreuen. Im vergangenen Jahr hat die Österreichische Zoo-Organisation (OZO), der Zusammenschluss wissenschaftlich geführter Zoos und Aquarien in Österreich, ihr zehnjähriges Bestandsjubiläum gefeiert. Eines der zentralen Anliegen dieser Vereinigung ist die Unterstützung von Natur- und Artenschutzprojekten, wie zum Beispiel die Wiederansiedelung des Habichtskauzes im Wienerwald. Die OZO unterstützt dieses Projekt des Forschungsinstitutes für Wildtierkunde und Ökologie der Vet.med. rund um den Ornithologen Dr. Richard Zink finanziell und mit Jungvögeln aus Zuchten der Mitgliederzoos. Der Habichtskauz gilt in Österreich seit Jahrzehnten als ausgestorben. Wie groß war die Freude bei allen Beteiligten, als im Vorjahr

zum ersten Mal seit mehr als einem halben Jahrhundert das erste Küken im Freiland geschlüpft ist.

Doch nun genug zurückgeblickt. Mit dem neuen Jahr hat auch meine zweite Amtszeit als Tiergartendirektorin angefangen. Ich habe den Tiergarten mit einem sehr hohen Niveau übernommen und mich bemüht, dieses zu halten und weiter zu entwickeln. Gerade haben die umfangreichen Arbeiten für die neue Eisbärenwelt „Franz-Josef-Land“, das im Jahr 2014 eröffnet werden soll, begonnen. Bereits Ende April wird das generalsanierte historische Affenhaus nach etwas mehr als eineinhalbjähriger Bauzeit wieder eröffnet. Es wird aber auch eine Premiere geben. Die Galerie wird erstmals begehbar sein. Eine Dauerausstellung mit ausgewählten Affenskulpturen aus einer einzigartigen Privatsammlung wird dort zu sehen sein. Und unter Wahrung des historischen Bauerbes sind moderne Tieranlagen entstanden, in denen sich die Affen rundum wohl fühlen werden. Die beiden Kaiserschnurrbartmarrine, die sich das historische Gebäude mit fünf weiteren



Affengott Hanuman,  
Sri Lanka

Affenhaus-Ansicht  
aus dem Jahre 1907

